

Prof. Dr. Hans-Gert Gräbe, Herwigstraße 30, 04279 Leipzig, tel. 0341-3338639  
email: [graebe@informatik.uni-leipzig.de](mailto:graebe@informatik.uni-leipzig.de), web: <http://www.hg-graebe.de>

---

Einladung zur Jahrestagung 2014 des Rohrbacker Kreises

# Industrie 4.0, Open Culture und kooperative Vernunft

16.–18. Mai 2014

**Anreise:** 16.04.2014 ab 16 Uhr

**Abreise:** 18.04.2014 nach dem Mittagessen

**Ort:** Hotel Carolinenhof, Bahnhofstraße 32, 04683 Naunhof

<http://rohrbacher-kreis.de/Dahlen-14/index.html>

## Anliegen und Thematik

Mit der diesjährigen Dahleener Tagung wollen wir die Diskussionen um die aktuellen Umbrüche in Technik und Gesellschaft hin zu einer „digitalen Gesellschaft“ fortsetzen, auch wenn dieses Buzzword dem Charakter der Änderungen nicht unbedingt gerecht wird. Wir hatten dazu im Vorjahr besprochen, stärker die Potenziale und Risiken moderner Sensor-Aktor-Systeme im Kontext von „smart grids“ in Augenschein zu nehmen und insbesondere die Frage genauer zu beleuchten, welche Verdinglichungsprozesse am Werk sind, wenn dabei „grids“ und nicht Menschen als „smart“ bezeichnet werden.

Im Kontext von LIFIS kommt mit „Open Innovation“ ein weiterer Punkt hinzu, der genauer verstanden werden möchte. Die Initiatoren eines geplanten Sammelbandes zu „Innovation und Wissenschaft“ bedauerten, dass es nicht gelungen sei, zu diesem Thema einen fundierten Beitrag zu diesem bunt schillernden Thema einzuwerben. Auch hier wollen wir eine erste Annäherung versuchen.

Schließlich soll in einem dritten Punkt das Ganze in eine gesellschafts-analytische Dimension eingebettet werden, die sich zum Beispiel von Positionen der von der Bundeszentrale für politische Bildung im Juni 2013 organisierten Dresdner Konferenz „Das System des Kapitalismus. Grundlagen, Dynamik und Kritik“ abstoßen kann.

Mehr zum Anliegen und Programm der Dahleener Tagung 2014 entnehmen Sie bitte der angegebenen Webseite. Der Schwerpunkt der Tagung liegt auf der *Diskussion* dieser und weiterer Beiträge.

## Hintergrund – Dahleener Tagungen des Rohrbacher Kreises

Der Rohrbacher Kreis ist ein Gesprächskreis von Natur- und Geisteswissenschaftlern zu den komplexen Fragen unserer Zeit. Er sieht sich der langen Tradition eines inter- und transdisziplinären Austauschs verpflichtet, in dem vor allem der drängende kulturell-philosophische Reflexionsbedarf von Natur- und Technikwissenschaftlern zu den Bedingtheiten eigenen wissenschaftlichen Handelns Resonanz findet.

Eine solche Gesprächskultur hat in der Leipziger Region eine lange Tradition, die seit den 1980er Jahren vor allem mit dem Namen des Technikphilosophen *Rudolf Rochhausen* verbunden ist, der einen solchen interdisziplinären Gesprächskreis an der Leipziger Universität organisierte und nach der Wende als *Rohrbacher Kreis* weiterführte.

Die Dahleener Tagungen sind das zentrale überregionale Jahrestreffen dieses Rohrbacher Kreises. Seit 2012 werden diese Gespräche in enger Kooperation mit dem MINT-Netzwerk Leipzig<sup>1</sup> sowie LIFIS<sup>2</sup>, dem *Leibniz-Institut für interdisziplinäre Studien e. V.*, organisiert.

---

<sup>1</sup><http://mint-leipzig.de>

<sup>2</sup><http://www.leibniz-institut.de>

## Anmeldung und Rahmenbedingungen

Die Dahleener Tagung wird auch 2014 nicht finanziell unterstützt. Neben den schon immer privat zu tragenden Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung bitte ich deshalb – wie im Vorjahr erfolgreich praktiziert – um eine kleine Spende für die entstehenden Gemeinkosten des Rohrbacher Kreises am Tagungsort. Ich werde die Verwendung dieser Mittel im Plenum genau abrechnen. In der Käthe-Kollwitz-Hütte sind Zimmer zu den üblichen Konditionen<sup>3</sup> vorreserviert. Bitte schicken Sie **Ihre verbindliche Anmeldung bis zum 30. März 2014** an

Prof. Dr. Hans-Gert Gräbe, Herwigstraße 30, 04279 Leipzig,  
email: [graebe@informatik.uni-leipzig.de](mailto:graebe@informatik.uni-leipzig.de),

sofern Sie nicht bereits auf der aktuellen Teilnehmerliste auf der Webseite

<http://rohrbacher-kreis.de/Dahlen-14/index.html>

erfasst sind.

## Interdisziplinäres Gespräch am 16. Mai 2014

Das MINT-Netzwerk Leipzig organisiert die *Interdisziplinäre Gesprächsreihe*<sup>4</sup> „MINT – Zukunft schaffen“, mit der einmal im Semester in einem Tagesseminar an der Universität Leipzig interdisziplinäre Fragen des „digitalen Wandels“ debattiert werden.

In engem thematischem Zusammenhang mit der Dahleener Tagung 2014 findet in dieser Reihe

**am Freitag, dem 16. Mai 2014, 10–15 Uhr**

im Raum A-520, Augusteum der Universität Leipzig, Augustusplatz 10, 04109 Leipzig

**das Sechste Interdisziplinäre Gespräch „Open Innovation, Open Culture und kooperative Vernunft“**

statt, zu dem ebenfalls herzliche Einladung ergeht. Mehr zu diesem Interdisziplinären Gespräch finden Sie auf der Webseite

<http://www.dorfwiki.org/wiki.cgi?HansGertGraebe/LeipzigerGespraech/2014-05-16>

Leipzig, 20. März 2014

Prof. Dr. Hans-Gert Gräbe  
Moderator des Rohrbacher Kreises

---

<sup>3</sup>Übernachtung pro Person 22.50 Euro im EZ, 17.50 Euro im DZ, Frühstück 5 Euro, Abendessen 7.50 Euro, Mittagessen nach Karte.

<sup>4</sup><http://www.dorfwiki.org/wiki.cgi?HansGertGraebe/InterdisziplinaraeresGespraech>